

LB≡BW Asset Management

LBBW Global Warming

Jahresbericht zum 31.12.2025

Inhalt

Jahresbericht zum 31.12.2025	7
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht zum 31.12.2025	12
Vermögensaufstellung zum 31.12.2025	13
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	19
LBBW Global Warming I Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	22
LBBW Global Warming I Entwicklung des Sondervermögens	23
LBBW Global Warming I Verwendung der Erträge des Sondervermögens	24
LBBW Global Warming R Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	25
LBBW Global Warming R Entwicklung des Sondervermögens	26
LBBW Global Warming R Verwendung der Erträge des Sondervermögens	27
Übersicht Anteilklassen	28
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	29
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	33
Anhang gem. OffenlegungsVO	35

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weiter gehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf www.LBBW-AM.de finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen Basisinformationsblätter, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.


Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Karen Armenakyan
(Vorsitzender)



Dr. Dirk Franz
(Stellv. Vorsitzender)



Michael Hünseler

LBBW Global Warming

Jahresbericht zum 31.12.2025

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Anlageziel des Fonds ist es, langfristig angemessene Wertzuwächse abhängig von der allgemeinen Marktsituation der internationalen Aktienmärkte zu erwirtschaften. Dabei wird die Erzielung einer Rendite bei angemessenem Risiko angestrebt.

Um dies zu erreichen, legt der Fonds zu mindestens 50 Prozent in Aktien, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind und bei denen es sich nicht um Anteile an Investmentvermögen handelt und die von in- und ausländischen Emittenten stammen, deren Geschäftserfolg mit der globalen Erwärmung (Global Warming) in Zusammenhang steht und die die im Nachgang genannten Nachhaltigkeitsmerkmale erfüllen an. Der Fonds legt mehr als 50 Prozent des Aktivvermögens (Wert der Vermögensgegenstände ohne Berücksichtigung von Verbindlichkeiten) in Kapitalbeteiligungen i.S.d. § 2 Abs. 8 InvStG an.

Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie im Sinne des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungs-Verordnung“). Mindestens 80 Prozent des Wertes des Fonds müssen unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden, angelegt werden. Neben Mindestausschlüssen für Unternehmen erfolgt eine Steuerung nach ausgewählten Fokus-SDGs (17 Sustainable Development Goals) und Fokus-PAIs (Principal Adverse Impacts - wichtigste nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren). Der Fonds hat sich zudem zu einem Mindestanteil von 5 Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung verpflichtet. Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.

Details zu den ökologischen und/ oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Die Anteilklasse LBBW Global Warming I erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -1,76 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Global Warming I im Berichtszeitraum:



Die Anteilklasse LBBW Global Warming R erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -2,43 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Global Warming R im Berichtszeitraum:



Tätigkeitsbericht

III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 02. Januar 2025 bis 30. Dezember 2025

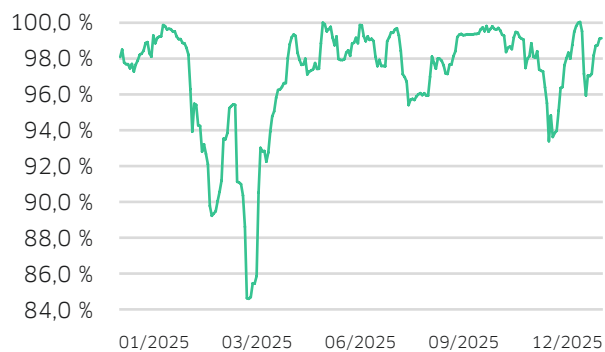
Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	2.918.632.417,40	-2.916.428.813,68	EUR
Derivate ^{*)} (gesamt)	305.185.927,60	-271.034.250,63	EUR
- davon			
Optionen und Optionsscheine	305.185.927,60	-271.034.250,63	EUR

*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

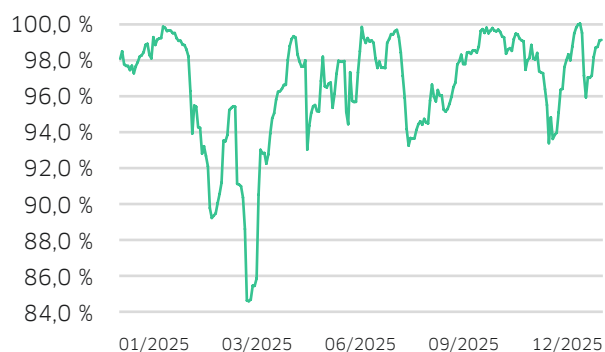
b) Allokation Aktien

Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienzielfonds) und der Nettoaktienquote (i. e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Aktienquote



Nettoaktienquote



c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 30.12.2025	Anteil am Aktienvermögen 02.01.2025
Technologie	35,78 %	31,34 %
Kreditinstitute	23,69 %	5,00 %
Einzelhandel	12,75 %	6,34 %
Industrieprodukte und Services	8,85 %	18,61 %
Finanzdienstleistungen	7,20 %	10,60 %
Fahrzeugbau	3,15 %	0,00 %
Versicherungen	2,16 %	7,87 %
Baugewerbe	1,81 %	4,91 %
Versorger	1,62 %	0,19 %
Konsumgüter private Haushalte	1,14 %	0,85 %
Gesundheit	1,13 %	6,86 %
Immobilien	0,53 %	0,22 %
Medien	0,13 %	1,84 %
Nahrungs- und Genussmittel	0,06 %	0,27 %
Chemie	0,00 %	2,82 %
Tourismus	0,00 %	2,29 %
Gesamt	100,00 %	100,00 %

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Zum Geschäftsjahresende stellte die Technologiebranche den größten Branchenschwerpunkt dar. Die Quote wurde im Stichtagsvergleich etwas erhöht und machte zuletzt 35,8 % aus. Deutlich vergrößert wurde der Anteil der Kreditinstitute, sie war mit 23,7 % die zweitgrößte Branche am Stichtag. Ebenfalls stark vertreten waren Einzelhandelsunternehmen mit 12,8 % und damit deutlich höher gewichtet als im Vorjahr. Abgebaut wurde hingegen der Industriegütersektor. Hier belastete das gedämpfte wirtschaftliche Umfeld und auch die Aussichten sprachen nicht für viele Titel dieses Sektors. Daher ergab sich zum Stichtag eine Gewichtung, die mit 8,9 % deutlich unter dem Vorjahreswert von 18,6 % lag. Ebenfalls reduziert wurden Finanzdienstleister auf zuletzt 7,2 %.

Lediglich mit geringem Gewicht beigemischt waren der Fahrzeugbau, Versicherungen, Bauunternehmen, Versorger, Konsumgüter, Gesundheitswerte, Immobilien, Medien und Nahrungsmittel. Nicht mehr vertreten waren Chemietitel und Unternehmen aus dem Bereich Tourismus.

Zeitweise wurde nicht vollständig investiert, sondern über Wochen Kasse gehalten. Auf diese Weise konnte das Risiko reduziert werden. Auch Derivate wurden zur Risikoreduktion eingesetzt.

Tätigkeitsbericht

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet.

Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen	0,01 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	87,93 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzensänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	14,17 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Tätigkeitsbericht

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen				4,29 %

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

LBBW Global Warming I

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	43.573.529
Veräußerungsgew. aus Optionsgeschäften	189.173
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	-5.653

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	21.542.232
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	361.268
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	967.433

LBBW Global Warming R

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	322.131.844
Veräußerungsgew. aus Optionsgeschäften	1.401.614
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	10.119

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	159.199.334
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	2.663.717
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	7.174.309

VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

- Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
- Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.
- Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z.B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.
- Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und persönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimmrechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>
- Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>
Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt. Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	2.101.674.001,86	100,14
1. Aktien	2.081.547.426,41	99,18
USA	1.498.636.247,84	71,41
Spanien	147.034.000,00	7,01
Taiwan	78.980.992,47	3,76
Frankreich	76.515.940,00	3,65
Niederlande	69.083.100,00	3,29
Japan	64.709.522,31	3,08
Luxemburg	30.407.075,73	1,45
Italien	29.786.400,00	1,42
Canada	24.413.170,01	1,16
Schweiz	20.305.789,47	0,97
Großbritannien	16.158.597,38	0,77
Bundesrep. Deutschland	13.667.500,00	0,65
Irland	7.438.874,00	0,35
Schweden	3.071.729,18	0,15
Hongkong	1.338.488,02	0,06
2. Bankguthaben	19.323.079,47	0,92
3. Sonstige Vermögensgegenstände	803.495,98	0,04
II. Verbindlichkeiten	-2.938.724,88	-0,14
III. Fondsvermögen	2.098.735.276,98	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
Bestandspositionen							EUR	2.081.547.426,41	99,18	
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	2.081.547.426,41	99,18	
Aktien										
TMX Group Ltd. Registered Shares o.N.	A1J4GR		STK	40.000	40.000		CAD	51,730	1.286.136,06	0,06
WSP Global Inc. Registered Shares o.N.	A1XBPS		STK	10.000	20.000	10.000	CAD	248,230	1.542.903,32	0,07
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	919730		STK	90.000	115.000	25.000	CHF	59,220	5.730.967,74	0,27
Chocoladef. Lindt & Sprüngli vink.Namens-Aktien SF 100	859568		STK	10	10		CHF	116.400,000	1.251.612,90	0,06
Siegfried Holding AG Nam.Akt. SF 0,72	A41BKT		STK	12.000	12.000		CHF	74,600	962.580,65	0,05
Swiss Life Holding AG Namens-Aktien SF 0,10	778237		STK	9.000	20.000	11.000	CHF	916,800	8.872.258,06	0,42
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	840400		STK	35.000	85.000	50.000	EUR	390,500	13.667.500,00	0,65
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	A1J4U4		STK	19.000	22.700	76.700	EUR	918,400	17.449.600,00	0,83
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	875773		STK	2.100.000	2.300.000	200.000	EUR	20,080	42.168.000,00	2,01
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	858872		STK	5.000.000	6.400.000	1.400.000	EUR	10,126	50.630.000,00	2,41
Caixabank S.A. Acciones Port. EO 1	A0MZR4		STK	5.200.000	3.350.000	450.000	EUR	10,430	54.236.000,00	2,58
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	872087		STK	120.000	120.000		EUR	86,860	10.423.200,00	0,50
Ferrovial SE Registered Shares EO-,01	A3EG0H		STK	50.000	50.000		EUR	55,640	2.782.000,00	0,13
ING Groep N.V. Aandelen op naam EO -,01	A2ANV3		STK	1.100.000	1.100.000	200.000	EUR	24,025	26.427.500,00	1,26
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	853888		STK	8.200	40.200	32.000	EUR	366,950	3.008.990,00	0,14
NN Group N.V. Aandelen aan toonder EO -,12	A115DY		STK	100.000	100.000		EUR	65,720	6.572.000,00	0,31
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	A2PRDK		STK	300.000	490.000	190.000	EUR	52,840	15.852.000,00	0,76
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	860180		STK	85.000	30.000	223.000	EUR	235,950	20.055.750,00	0,96
Société Générale S.A. Actions Port. EO 1,25	873403		STK	620.000	660.000	40.000	EUR	69,400	43.028.000,00	2,05
UniCredit S.p.A. Azioni nom. o.N.	A2DJV6		STK	420.000	510.000	90.000	EUR	70,920	29.786.400,00	1,42
Barclays PLC Registered Shares LS 0,25	850403		STK	800.000	800.000		GBP	4,768	4.371.053,69	0,21
Halma PLC Registered Shares LS -,10	865047		STK	50.000	50.000		GBP	35,440	2.030.596,46	0,10
HSBC Holdings PLC Registered Shares DL -,50	923893		STK	600.000	900.000	300.000	GBP	11,756	8.082.965,68	0,39
Standard Chartered PLC Registered Shares DL -,50	859123		STK	80.000	80.000		GBP	18,260	1.673.981,55	0,08

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
AIA Group Ltd Registered Shares o.N.	A1C7F3		STK	150.000	150.000		HKD 81,650	1.338.488,02	0,06
Fujitsu Ltd. Registered Shares o.N.	855182		STK	600.000	600.000		JPY 4.329,000	14.129.627,67	0,67
Hoya Corp. Registered Shares o.N.	856625		STK	27.000	27.000		JPY 23.685,000	3.478.796,58	0,17
Kajima Corp. Registered Shares o.N.	857003		STK	230.000	230.000		JPY 5.835,000	7.300.634,02	0,35
Mitsubishi Electric Corp. Registered Shares o.N.	856532		STK	700.000	700.000		JPY 4.585,000	17.459.397,86	0,83
Mitsubishi UFJ Finl Grp Inc. Registered Shares o.N.	657892		STK	650.000	1.000.000	350.000	JPY 2.493,000	8.815.105,55	0,42
Obayashi Corp. Registered Shares o.N.	858426		STK	120.000	120.000		JPY 3.269,000	2.133.968,72	0,10
Sumitomo Electric Ind. Ltd. Registered Shares o.N.	857716		STK	120.000	120.000		JPY 6.325,000	4.128.893,28	0,20
Taisei Corp. Registered Shares o.N.	857627		STK	90.000	90.000		JPY 14.835,000	7.263.098,63	0,35
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	A3DLE9		STK	200.000	200.000		SEK 166,050	3.071.729,18	0,15
Accenture PLC Reg.Shares Class A DL-,0000225	A0YAQA		STK	10.000	30.000	62.000	USD 270,000	2.296.211,25	0,11
AECOM Registered Shares DL -,01	A0MMEV		STK	50.000	50.000		USD 96,920	4.121.273,97	0,20
Agilent Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	929138		STK	70.000	70.000		USD 137,620	8.192.711,66	0,39
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. A DL-,001	A14Y6F		STK	210.000	210.000		USD 313,850	56.051.792,32	2,67
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. C DL-,001	A14Y6H		STK	300.000	300.000		USD 314,550	80.252.583,24	3,82
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	906866		STK	260.000	340.000	80.000	USD 232,530	51.416.252,07	2,45
Amphenol Corp. Registered Shares Cl.A DL-,001	882749		STK	65.000	270.000	505.000	USD 136,200	7.529.021,56	0,36
Apple Inc. Registered Shares o.N.	865985		STK	530.000	290.000	170.000	USD 273,080	123.087.468,64	5,86
Applied Materials Inc. Registered Shares o.N.	865177		STK	120.000	120.000		USD 259,970	26.530.935,07	1,26
AutoZone Inc. Registered Shares DL -,01	881531		STK	4.500	4.500		USD 3.398,850	13.007.462,69	0,62
Bank of America Corp. Registered Shares DL 0,01	858388		STK	300.000	300.000	1.010.000	USD 55,280	14.103.839,78	0,67
Bk of New York MellonCorp.,The Registered Shares DL -,01	A0MVKA		STK	120.000	285.000	165.000	USD 116,870	11.927.031,51	0,57
Blackstone Inc. Registered Shares DL -,00001	A2PM4W		STK	90.000	320.000	230.000	USD 154,780	11.846.919,25	0,56
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	884113		STK	220.000	150.000	900.000	USD 96,010	17.963.345,66	0,86
Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001	A2JG9Z		STK	362.000	192.000	282.000	USD 349,850	107.705.659,74	5,13
Carlyle Group Inc., The Registered Shares o.N.	A2PXCR		STK	60.000	200.000	140.000	USD 60,130	3.068.248,50	0,15

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
CBRE Group Inc. Reg. Shares Class A DL -,01	A1JLYH		STK	80.000	80.000		USD 163,310	11.110.941,02	0,53
Cisco Systems Inc. Registered Shares DL-,001	878841		STK	150.000	150.000		USD 77,410	9.874.984,05	0,47
Citigroup Inc. Registered Shares DL -,01	A1H92V		STK	330.000	330.000		USD 117,210	32.894.756,98	1,57
CrowdStrike Holdings Inc Registered Shs Cl.A DL -,0005	A2PK2R		STK	83.000	136.000	148.000	USD 475,630	33.573.406,47	1,60
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01	866197		STK	92.000	102.000	210.000	USD 230,670	18.047.914,27	0,86
Dollar General Corp. (New) Registered Shares DL -,875	A0YEES		STK	60.000	60.000		USD 135,820	6.930.475,83	0,33
EchoStar Corp. Registered Shares A DL -,001	A0NDYQ		STK	30.000	30.000		USD 109,200	2.786.069,65	0,13
EnerSys Registered Shares DL -,01	A0B7EH		STK	36.000	36.000		USD 148,340	4.541.599,69	0,22
Gallagher & Co., Arthur J. Registered Shares DL 1	869761		STK	28.000	28.000	80.000	USD 261,830	6.234.842,88	0,30
Garmin Ltd. Namens-Aktien SF 0,10	A1C06B		STK	20.000	20.000		USD 205,090	3.488.370,12	0,17
GE Vernova Inc. Registered Shares o.N.	A404PC		STK	60.000	112.000	52.000	USD 659,640	33.659.395,33	1,60
Goldman Sachs Group Inc., The Registered Shares DL -,01	920332		STK	54.500	64.500	10.000	USD 884,420	40.992.379,98	1,95
Hartford Insurance Group Inc. Registered Shares DL -,01	898521		STK	30.000	190.000	160.000	USD 138,840	3.542.288,56	0,17
Intl Business Machines Corp. Registered Shares DL -,20	851399		STK	50.000	50.000		USD 302,050	12.843.900,16	0,61
Johnson Controls Internat. PLC Registered Shares DL -,01	A2AQCA		STK	50.000	80.000	30.000	USD 120,940	5.142.662,75	0,25
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1	850628		STK	290.000	196.800	108.800	USD 323,420	79.765.106,09	3,80
KLA Corp. Registered Shares DL 0,001	865884		STK	16.500	16.500		USD 1.243,650	17.451.396,86	0,83
Lam Research Corp. Registered Shares New o.N.	A40L1V		STK	70.000	70.000		USD 173,780	10.345.367,18	0,49
Marsh & McLennan Cos. Inc. Registered Shares DL 1	858415		STK	30.000		250.000	USD 187,360	4.780.201,56	0,23
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	A0F602		STK	127.500	24.000	21.500	USD 577,420	62.610.919,76	2,98
Mercadolibre Inc. Registered Shares DL-,001	A0MYNP		STK	2.000	25.000	23.000	USD 2.020,880	3.437.309,18	0,16
Microchip Technology Inc. Registered Shares DL -,001	886105		STK	130.000	490.000	360.000	USD 64,680	7.150.912,11	0,34
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	870747		STK	190.000	172.000	156.000	USD 487,480	78.769.570,95	3,75
Moody's Corp. Registered Shares DL-,01	915246		STK	50.000	43.000	48.000	USD 515,750	21.930.943,57	1,04
Morgan Stanley Registered Shares DL -,01	885836		STK	290.000	400.000	110.000	USD 179,080	44.166.517,84	2,10
Nasdaq Inc. Registered Shares DL -,01	813516		STK	190.000	130.000	115.000	USD 98,180	15.864.438,49	0,76

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	918422		STK	700.000	1.275.000	655.000	USD 187,540	111.645.192,84	5,32
O'Reilly Automotive Inc.[New] Registered Shares DL -,01	A1H5JY		STK	145.000	233.000	88.000	USD 91,470	11.279.627,50	0,54
Palo Alto Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	A1JZ0Q		STK	150.000	104.000	90.000	USD 186,850	23.835.948,46	1,14
Parker-Hannifin Corp. Registered Shares DL-,50	855950		STK	4.000	14.000	10.000	USD 888,820	3.023.582,94	0,14
Quanta Services Inc. Registered Shares DL -,00001	912294		STK	17.000	110.000	133.000	USD 428,810	6.199.574,78	0,30
Rockwell Automation Inc. Registered Shares DL 1	903978		STK	15.000	15.000		USD 393,680	5.022.069,14	0,24
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	A2AHZ7		STK	20.000	20.000	105.000	USD 527,690	8.975.464,56	0,43
Shopify Inc. Reg. Shares A (Sub Voting) oN	A14TJP		STK	155.000	155.000		USD 163,740	21.584.130,63	1,03
Snowflake Inc. Reg. Shares DL-,0001	A2QB38		STK	25.000	170.000	145.000	USD 222,050	4.721.052,86	0,22
SPOTIFY TECHNOLOGY S.A. Actions Nom. EUR 1	A2JEGN		STK	62.000	102.000	40.000	USD 576,680	30.407.075,73	1,45
Stryker Corp. Registered Shares DL -,10	864952		STK	15.000	15.000	30.000	USD 354,120	4.517.412,94	0,22
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10	909800		STK	310.000	306.000	326.000	USD 299,580	78.980.992,47	3,76
Tapestry Inc. Registered Shares DL -,01	A2JSR1		STK	30.000	30.000		USD 129,530	3.304.758,26	0,16
Tesla Inc. Registered Shares DL-,001	A1CX3T		STK	158.000	158.000		USD 454,430	61.062.159,29	2,91
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	857209		STK	60.000	60.000	119.000	USD 583,450	29.771.654,55	1,42
TJX Companies Inc. Registered Shares DL 1	854854		STK	76.000	76.000		USD 155,350	10.040.906,58	0,48
Uber Technologies Inc. Registered Shares DL-,00001	A2PHHG		STK	290.000	290.000		USD 82,120	20.253.263,60	0,97
United Rentals Inc. Registered Shares DL -,01	911443		STK	39.000	45.000	25.000	USD 817,250	27.106.135,99	1,29
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	A0NC7B		STK	163.600	20.000	66.400	USD 353,620	49.200.350,38	2,34
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	893579		STK	30.000	20.000	207.000	USD 222,120	5.667.049,37	0,27
Westinghouse Air Br. Tech.Corp Registered Shares DL -,01	896022		STK	70.000	70.000		USD 216,690	12.899.859,68	0,61
Summe Wertpapiervermögen							EUR	2.081.547.426,41	99,18

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	19.323.079,47	0,92
Bankguthaben							EUR	19.323.079,47	0,92
EUR-Guthaben bei:									
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	19.266.539,21			% 100,000	19.266.539,21	0,92
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
			USD	66.482,86			% 100,000	56.540,26	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	803.495,98	0,04
Zinsansprüche			EUR	262.296,44				262.296,44	0,01
Dividendenansprüche			EUR	541.199,54				541.199,54	0,03
Sonstige Verbindlichkeiten *)							EUR	-2.938.724,88	-0,14
Fondsvermögen							EUR	2.098.735.276,98	100,00 ¹⁾
LBBW Global Warming I									
Fondsvermögen							EUR	251.902.334,20	12,00
Anteilwert							EUR	189,41	
Umlaufende Anteile							STK	1.329.920	
LBBW Global Warming R									
Fondsvermögen							EUR	1.846.832.942,78	88,00
Anteilwert							EUR	101,08	
Umlaufende Anteile							STK	18.271.164	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kreditzinsverbindlichkeiten, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2025		
Canadische Dollar	(CAD)	1,6088500	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9300000	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8726500	=	1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	(HKD)	9,1502500	=	1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	183,8265000	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,8115000	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1758500	=	1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
adidas AG Namens-Aktien o.N.	A1EWWW	STK	10.000	10.000	
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	871981	STK		29.000	
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	863186	STK	155.000	155.000	
Alcon AG Namens-Aktien SF -,04	A2PDXE	STK	60.000	60.000	
Allstate Corp., The Registered Shares DL -,01	886429	STK	30.000	30.000	
Ameriprise Financial Inc. Registered Shares DL -,01	A0F55S	STK	8.000	54.000	
Analog Devices Inc. Registered Shares DL -,166	862485	STK	30.000	80.000	
AON PLC Registered Shares A DL -,01	A2P2JR	STK		150.000	
Apollo Global Management(New.) Registered Shares DL -,00001	A3DB5F	STK	40.000	40.000	
Applovin Corp. Reg.Shares Cl.A DL -,00003	A2QR0K	STK	37.000	37.000	
Ares Management Corp. Reg.Shares Class A DL -,01	A2N87U	STK	40.000	40.000	
Arista Networks Inc. Registered Shares New o.N.	A40V33	STK	188.000	876.000	
ASM International N.V. Bearer Shares EO 0,04	868730	STK	4.000	4.000	
Astera Labs Inc. Registered Shares o.N.	A404AF	STK	40.000	40.000	
Autodesk Inc. Registered Shares o.N.	869964	STK	15.000	15.000	
Banco BPM S.p.A. Azioni o.N.	A2DJF1	STK	340.000	340.000	
Banco de Sabadell S.A. Acciones Nom. Serie A EO -,125	A0MRD4	STK	1.000.000	1.000.000	
BellRing Brands Inc. Registered Shares DL -,01	A3DGED	STK		80.000	
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	A2JEXP	STK	9.000	9.000	
Cadence Design Systems Inc. Registered Shares DL 0,01	873567	STK		110.000	
Capital One Financial Corp. Registered Shares DL -,01	893413	STK	25.000	25.000	
Carlisle Cos. Inc. Registered Shares DL 1	871884	STK		15.000	
Celestica Inc. Registered Shares o.N.	A406LU	STK	100.000	100.000	
Chubb Ltd. Registered Shares SF 24,15	A0Q636	STK		90.000	
Ciena Corp. Registered Shares New DL -,01	A0LDA7	STK	40.000	40.000	
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	CBK100	STK	500.000	500.000	
Corning Inc. Registered Shares DL -,50	850808	STK	80.000	80.000	
Credo Technology Group Holding Registered Shares DL -,00005	A3DDQ5	STK	24.000	24.000	
CRH PLC Registered Shares EO -,32	864684	STK	20.000	440.000	
Dell Technologies Inc. Registered Shares C DL -,01	A2N6WP	STK	30.000	30.000	
Eaton Corporation PLC Registered Shares DL -,01	A1J88N	STK	118.000	298.000	
Emcor Group Inc. Registered Shares DL -,01	898814	STK	16.000	16.000	
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	863195	STK	36.000	36.000	
Fiserv Inc. Registered Shares DL -,01	881793	STK		56.000	
Fortinet Inc. Registered Shares DL -,001	A0YEFE	STK	220.000	220.000	
Generali S.p.A. Azioni nom. o.N.	850312	STK	150.000	150.000	
Givaudan SA Namens-Aktien SF 10	938427	STK	50	50	
Grainger Inc., W.W. Registered Shares DL 1	857498	STK		12.000	
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N.	604700	STK	50.000	50.000	
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	886670	STK	1.000	3.500	
Home Depot Inc., The Registered Shares DL -,05	866953	STK	55.000	152.000	
Hubbell Inc. Registered Shares DL -,01	A2ACSM	STK	10.000	33.000	
HubSpot Inc. Registered Shares DL -,001	A12CWQ	STK	12.000	12.000	
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	A11873	STK	160.000	160.000	
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	623100	STK	280.000	280.000	
Ingersoll-Rand Inc. Registered Shares DL -,01	A2P070	STK		80.000	
Interactive Brokers Group Inc. Registered Shares DL -,01	A0MQY6	STK	226.000	226.000	
Intercontinental Exchange Inc. Registered Shares DL -,01	A1W5H0	STK		60.000	
Intuitive Surgical Inc. Registered Shares DL -,001	888024	STK		37.000	
Iron Mountain Inc. Registered Shares DL -,01	A14MS9	STK		45.000	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Kingspan Group PLC Registered Shares EO -,13	905605	STK		27.000	
Lennar Corp. Reg. Shares Cl. A DL -,10	851022	STK	40.000	80.000	
Linde plc Registered Shares EO -,001	A3D7VW	STK		136.000	
Marriott International Inc. Reg. Shares Class A DL -,01	913070	STK		181.000	
Millrose Properties Inc. Reg. Shares Cl. A DL -,01	A40YUR	STK	20.000	20.000	
Motorola Solutions Inc. Registered Shares DL -,01	A0YHMA	STK	18.000	95.000	
MTU Aero Engines AG Namens-Aktien o.N.	A0D9PT	STK	6.200	6.200	
Münchener Rückvers.-Ges. AG Namens-Aktien o.N.	843002	STK	23.000	23.000	
Netflix Inc. Registered Shares DL -,001	552484	STK	20.000	43.000	
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	866993	STK	100.000	100.000	
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	904278	STK	60.000	60.000	
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	A3EU6F	STK		300.000	
nVent Electric PLC Registered Shares DL -,01	A2JHWV	STK	100.000	160.000	
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	871460	STK	80.000	140.000	
Owens Corning (New) Registered Shares DL -,01	A0LCN9	STK		90.000	
Palantir Technologies Inc. Registered Shares o.N.	A2QA4J	STK	280.000	280.000	
Pentair PLC Registered Shares DL -,01	A115FG	STK		200.000	
Progressive Corp. Registered Shares DL 1	865496	STK	125.000	125.000	
PTC Inc. Registered Shares DL -,01	A1H9GN	STK		33.000	
Publicis Groupe S.A. Actions Port. EO 0,40	859386	STK		62.000	
Pulte Group Inc. Registered Shares DL -,01	854435	STK	30.000	96.000	
Raymond James Financial Inc. Registered Shares DL -,01	875072	STK	15.000	15.000	
ResMed Inc. Registered Shares DL -,004	895878	STK		25.000	
Robinhood Markets Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,0001	A3CVQC	STK	320.000	320.000	
Roper Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	883563	STK	8.000	16.000	
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	A0B87V	STK	43.000	43.000	
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	716460	STK	122.500	248.500	
Sea Ltd. Reg.Shs Cl.A(ADRs)/1 DL-,0005	A2H5LX	STK	145.000	145.000	
ServiceNow Inc. Registered Shares DL-,001	A1JX4P	STK	8.000	33.000	
Sherwin-Williams Co. Registered Shares DL 1	856050	STK		15.000	
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	723610	STK	230.000	230.000	
Siemens Energy AG Namens-Aktien o.N.	ENER6Y	STK	270.000	270.000	
Strategy Inc. Reg.Shares Class A New DL-,001	722713	STK	25.000	25.000	
Swissquote Grp Holding S.A. Namens-Aktien SF 0,20	938312	STK	11.100	11.100	
Synchrony Financial Registered Shares DL -,001	A117UJ	STK	25.000	25.000	
Synopsys Inc. Registered Shares DL -,01	883703	STK		10.000	
Trane Technologies PLC Registered Shares DL 1	A2P09K	STK		87.000	
UBS Group AG Namens-Aktien SF -,10	A12DFH	STK	200.000	200.000	
Vertiv Holdings Co. Registered Shares A DL -,0001	A2PZ5A	STK		100.000	
Vestas Wind Systems A/S Navne-Aktier DK -,20	A3CMNS	STK	400.000	400.000	
Walmart Inc. Registered Shares DL -,10	860853	STK	60.000	60.000	
Watsco Inc. Reg. Shares Cl.A DL -,50	885676	STK		10.000	
Willis Towers Watson PLC Registered Shares o.N.	A2AC3K	STK	105.000	105.000	
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	A0J2R1	STK	10.000	88.000	
Workday Inc. Registered Shares A DL -,001	A1J39P	STK		50.000	
Zebra Technologies Corp. Registered Shares Cl.A DL -,01	882578	STK	25.000	81.000	
Zscaler Inc. Registered Shares DL -,001	A2JF28	STK	40.000	40.000	
Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien SF 0,10	579919	STK	16.000	36.000	

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien					
Ansys Inc. Registered Shares DL -,01	901492	STK		10.000	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	-----	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):
(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)

EUR

14.124,45

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 17,46 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 1.310.549.628,56 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

LBBW Global Warming I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	242.484,32
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	2.455.085,60
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	192.448,95
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-575.618,98
5. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-36.372,62
6. Sonstige Erträge	EUR	4.561,54

Summe der Erträge	EUR	2.282.588,81
--------------------------	------------	---------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-665,74
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.962.739,89
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-128.804,80
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-70,79
5. Kostenpauschale	EUR	-429.349,32
6. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.203,60

Summe der Aufwendungen	EUR	-2.522.834,14
-------------------------------	------------	----------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-240.245,33
--------------------------------------	------------	--------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	43.757.048,65
2. Realisierte Verluste	EUR	-22.870.932,55

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	20.886.116,10
--	------------	----------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	20.645.870,77
---	------------	----------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-25.782.939,98
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-2.345.623,18

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-28.128.563,16
--	------------	-----------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-7.482.692,39
--	------------	----------------------

LBBW Global Warming I

Entwicklung des Sondervermögens

2025

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	305.818.108,16
1.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-49.307.197,89
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		50.137.480,45
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		-99.444.678,34
				<hr/>
2.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	2.874.116,32
3.	Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-7.482.692,39
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR		-25.782.939,98
	davon nicht realisierte Verluste	EUR		-2.345.623,18
				<hr/>
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>251.902.334,20</u>

LBBW Global Warming I Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}	
I. Für die Ausschüttung verfügbar						
1.	Vortrag aus dem Vorjahr		EUR	38.460.837,99	28,92	
	davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	45.872.716,22	34,49		
	davon Ertragsausgleich	EUR	-7.411.878,23	-5,57		
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	20.645.870,77	15,52	
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	-240.245,33	-0,18		
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet						
1.	Der Wiederanlage zugeführt		EUR	-21.321.358,63	-16,03	
2.	Vortrag auf neue Rechnung		EUR	-37.785.350,13	-28,41	
III. Gesamtausschüttung				EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung				EUR	0,00	0,00

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Global Warming I Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2023	EUR	261.641.212,17	EUR	148,28
2024	EUR	305.818.108,16	EUR	192,80
2025	EUR	251.902.334,20	EUR	189,41

LBBW Global Warming R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	1.798.938,54
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	18.106.348,93
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1.421.409,19
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-4.247.248,34
5. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-269.840,61
6. Sonstige Erträge	EUR	33.699,43
Summe der Erträge	EUR	16.843.307,14
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-4.896,10
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-27.149.638,02
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-950.237,32
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-521,44
5. Kostenpauschale	EUR	-3.167.457,75
6. Sonstige Aufwendungen	EUR	-8.958,61
Summe der Aufwendungen	EUR	-31.281.709,24
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-14.438.402,10
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	323.543.576,47
2. Realisierte Verluste	EUR	-169.037.360,66
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	154.506.215,81
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	140.067.813,71
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-156.410.298,38
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-27.612.662,05
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-184.022.960,43
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-43.955.146,72

LBBW Global Warming R

Entwicklung des Sondervermögens

2025

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	1.838.142.951,14
1.	Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-33.417.682,44
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	86.960.649,57
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	136.181.363,75
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-49.220.714,18
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-897.828,77
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-43.955.146,72
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-156.410.298,38
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	-27.612.662,05
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	1.846.832.942,78

LBBW Global Warming R Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil *)
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1.	Vortrag aus dem Vorjahr			EUR 289.481.871,86	15,84
	davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	275.721.442,67	15,09	
	davon Ertragsausgleich	EUR	13.760.429,19	0,75	
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 140.067.813,71	7,67
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	-14.438.402,10	-0,79	
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1.	Der Wiederanlage zugeführt			EUR -111.049.201,87	-6,08
2.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR -277.024.941,42	-15,16
III. Gesamtausschüttung				EUR 41.475.542,28	2,27
1. Endausschüttung				EUR 41.475.542,28	2,27

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Global Warming R Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2023	EUR	1.304.605.338,72	EUR	82,48
2024	EUR	1.838.142.951,14	EUR	105,62
2025	EUR	1.846.832.942,78	EUR	101,08

Übersicht Anteilklassen

Anteilklasse	Ertrags- verwendung	Ausgabeaufschlag		Verwaltungsvergütung		Mindest- anlage- summe in Fonds- währung	Fonds- währung
		Bis-zu- Satz in %	tatsächl. Satz in %	Bis-zu- Satz in % p. a.	tatsächl. Satz in % p. a.		
LBBW Global Warming I	ausschüttend	5,00	---	1,50	0,80	75.000	EUR
LBBW Global Warming R	ausschüttend	5,00	5,00	1,50	1,50	---	EUR

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		99,18
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	6,85 %
größter potenzieller Risikobetrag	16,07 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	11,75 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 101,14 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI WORLD Climate Change ESG Select	100,00 %
--------------------------------------	----------

Sonstige Angaben

LBBW Global Warming I

Anteilwert	EUR	189,41
Umlaufende Anteile	STK	1.329.920

LBBW Global Warming R

Anteilwert	EUR	101,08
Umlaufende Anteile	STK	18.271.164

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Ver-

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

kehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

LBBW Global Warming I

Gesamtkostenquote 1,03 %

LBBW Global Warming R

Gesamtkostenquote 1,73 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwahrtgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

LBBW Global Warming I

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	4.410,65
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	4.410,65

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	627,23
Aufwendungen zur Quellensteuerermäßigung	EUR	627,23

LBBW Global Warming R

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	32.589,95
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	32.589,95

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	4.699,73
Aufwendungen zur Quellensteuerermäßigung	EUR	4.699,73

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt:	EUR	3.328.508,95
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.		

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektivrechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2024	2023
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	31.547.260,80	28.606.856,74
davon feste Vergütung	EUR	26.648.762,73	24.263.945,19
davon variable Vergütung	EUR	4.898.498,07	4.342.911,55
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		372	344
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	3.445.524,75	2.846.934,65
Geschäftsführer	EUR	1.480.441,84	1.132.322,84
weitere Risk Taker	EUR	1.965.082,91	1.714.611,81
davon Führungskräfte	EUR	1.965.082,91	1.714.611,81
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2024 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2024 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,175 % p. a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Global Warming – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Abschnitt „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Jahresberichts sowie die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 9. April 2026

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Anhang gem. OffenlegungsVO

REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN ZU DEN IN ARTIKEL 8 ABSÄTZE 1, 2 UND 2A DER VERORDNUNG (EU) 2019/2088 UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DER VERORDNUNG (EU) 2020/852 GENANNTEN FINANZPRODUKTEN

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
LBBW Global Warming

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900WZG2DMCDCANF06

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

ja

nein

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _____ %
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 11,72 % an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _____ %

- Es wurden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei dem Sondervermögen handelt es sich um ein Finanzprodukt im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungs-Verordnung“).

Die Nachhaltigkeitsmerkmale des Sondervermögens beziehen sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt, Soziales und Governance. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Umwelt sind insbesondere Maßnahmen gegen die Erderwärmung zum Beispiel durch die Reduktion der Verstromung von fossilen Brennstoffen. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Soziales sind insbesondere die Achtung der Menschenrechte. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Governance sind insbesondere solide Managementstrukturen, die Beziehung zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

Dem Verkaufsprospekt und der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung gemäß Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/ 2088 können die Nachhaltigkeitsmerkmale entnommen werden.

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum die sozialen und ökologischen Merkmale vollständig erfüllt.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**
- **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)	Anteil in % (2022)
Anteil der Investments in Unternehmen, die an Aktivitäten im Zusammenhang mit geächteten Waffen beteiligt sind.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt sind.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 1 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 10 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 50 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 50 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus Stromerzeugung mit einer Treibhausgas-Emissions-Intensität von mehr als 100g CO ₂ e/kWh erzielen.	0,00	-	-	-

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)	Anteil in % (2022)
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact sowie der OECD Guidelines for Multinational Enterprises. Unternehmen mit schweren Verstößen wurden auf Basis der normbasierten Analysen von MSCI identifiziert und aus dem Portfolio ausgeschlossen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus der Verstromung von Kohle erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von Gas erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen durch Hydraulic Fracturing (Fracking) bzw. an der Gewinnung und Verarbeitung von Ölsanden erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus der Energiegewinnung durch Kernspaltung (Atomenergie) erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit dem Handel von Tabak erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen im Geschäftsfeld Gentechnik erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus der Herstellung oder dem Vertrieb im Geschäftsfeld Rüstungsgüter erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit zivilen Schusswaffen erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Länder, die von der Nicht-regierungsorganisation Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments in Länder, die das Übereinkommen über die biologische Vielfalt (Biodiversitätskonvention) nicht unterzeichnet haben.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Länder, die Kontroversen im Bereich Kinderarbeit aufweisen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Länder, die gegen das Pariser-Klima-Übereinkommen (COP-21) verstoßen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Staaten, die nach dem Corruption-Perceptions-Index einen Score von weniger als 40 aufweisen.	0,00	-	-	-

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)	Anteil in % (2022)
Anteil der Investments in Staaten, die die Todesstrafe verhängen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Staaten, die erhebliche Einschränkungen im Bereich der Menschenrechte aufweisen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Länder, die keinen angemessenen Schutz für Arbeitnehmer bieten, insbesondere im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit, Mindestlöhne und Arbeitszeiten.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Länder, deren Anteil an der gesamten Stromerzeugung des Landes aus mehr als 25 Prozent von Kernenergie beträgt.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Staaten, die im Besitz von Atomwaffen sind oder Atomwaffen stationiert haben.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments, deren Anlagestrategie die vereinbarte Fokussierung auf die relevanten SDGs und die jeweiligen Schwellenwerte der Fokus SDGs nicht eingehalten hat. Zur Operationalisierung wurde der MSCI SDG Net Alignment Score von dem externen Datenanbieter MSCI herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet hat.	0,00	0,00	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen und Staaten, die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren nicht eingehalten haben. Die Berücksichtigung der Fokus PAI erfolgte entweder durch Komplett-ausschlüsse oder durch Schwellenwerte.	0,00	0,00	0,00	-
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact. Zur Überprüfung wurde der MSCI Overall Score herangezogen und in Unternehmen mit schweren Verstößen wurde nicht investiert.	-	0,00	-	-
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) erzielen.	-	0,00	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen.	-	0,00	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus dem Abbau, der Exploration oder aus Dienstleistungen von Ölsand und Ölschiefer erzielen.	-	0,00	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus geächteten Waffen wie Antipersonenminen, Streumunition, biologischen und chemischen Waffen erzielen.	-	0,00	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgüter erzielen.	-	0,00	-	-
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	-	0,00	-	-
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung und/oder der Verstromung von Kohle erzielen.	-	-	-	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung von kontroversen Waffen erzielen.	-	-	-	0,00

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)	Anteil in % (2022)
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erzielen.	-	-	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	-	-	0,00	0,00
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact. Zur Überprüfung wurde der ISS ESG Governance Score herangezogen und in Unternehmen mit schweren Verstößen wurde nicht investiert.	-	-	0,00	0,00
Anteil der Investments, deren Anlagestrategie die vereinbarte Fokussierung auf die relevanten SDGs und die jeweiligen Schwellenwerte der Fokus SDGs nicht eingehalten hat. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet hat.	-	-	0,00	-

Steuerung anhand der Sustainable Development Goals (SDGs) (Unternehmen)

Der messbare Nachhaltigkeitsindikator stellte sicher, dass die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Fokussierung von relevanten SDGs erfolgt. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet. Das ISS SDG Impact Rating berücksichtigt, wie sehr Produkte und/oder Dienstleistungen eines Unternehmens die SDGs positiv bzw. negativ beeinflussen und weist den Impact anhand eines Scores von - 10 (schlechteste Ausprägung) bis + 10 (beste Ausprägung) aus.

Die folgenden SDGs standen dabei seit dem 1. August 2022 im Fokus des Sondervermögens. Zum Stichtag ergaben sich dabei folgende Scores auf Portfolioebene:

- SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie = 1,45
- SDG 10: Weniger Ungleichheiten = 0,73
- SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz = 1,62

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds enthielt zum Stichtag 11,72 % Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung. Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die nachhaltigen Investitionen, die für diesen Fonds getätigt wurden, haben zu einem oder mehreren der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) beigetragen.

Eine Investition in einen Emittenten trägt zu einem oder mehreren SDGs bei, wenn eine Wirtschaftstätigkeit Umsätze zu mindestens einem der SDGs aufweist. Die SDGs umfassen einerseits Umweltziele wie z. B. den Ausbau erneuerbarer Energien, Maßnahmen zum Klimaschutz oder nachhaltige Städte und Gemeinden, andererseits soziale Ziele wie z. B. die Reduktion von Armut, Vermeidung von Hungersnöten und den Abbau von Ungleichheiten.

Die Messung des positiven Beitrages erfolgte anhand der SDG Objective Scores von dem externen Datenanbieter ISS ESG, wonach Produkte und/oder Dienstleistungen der Emittenten den unterschiedlichen Nachhaltigkeitszielen in den Bereichen Umwelt und Soziales zugeordnet wurden.

Umsatzanteile der Emittenten wurden in fünf Stufen kategorisiert („signifikanter Beitrag“, „begrenzter Beitrag“, „kein Beitrag“, „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Die Erzielung eines positiven Beitrages wurde dadurch sichergestellt, dass eine Anrechnung von Umsatzanteilen nur dann erfolgte, wenn diese sowohl einen positiven Beitrag auf mindestens eines der Nachhaltigkeitsziele hatten (Einstufung als „signifikanter Beitrag“ oder „begrenzter Beitrag“) und gleichzeitig keine der übrigen Umweltziele oder sozialen Ziele beeinträchtigt wurden (Einstufung als „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Aufgrund der Tatsache, dass Umsatzanteile positive Auswirkungen auf mehrere der Nachhaltigkeitsziele haben können, wurden nicht die Summen, sondern nur der jeweils größte Wert der Umsatzanteile angerechnet. Zudem wurden nur die Wirtschaftsaktivitäten des Unternehmens berücksichtigt, die den positiven Beitrag leisteten und nicht das gesamte Unternehmen.

Eine Anrechnung zur Quote der nachhaltigen Investitionen erfolgt darüber hinaus nur dann, wenn das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung angewendet hat.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Der Anforderung, keines der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich zu beeinträchtigen (Do Not Significant Harm – „DNSH“), wurde in einem ersten Schritt durch die Erreichung des positiven Beitrags auf ein Umweltziel und/oder soziales Ziel bei gleichzeitiger Vermeidung einer Beeinträchtigung der übrigen Umweltziele und/oder sozialen Ziele nachgekommen. Diese Messung erfolgte anhand des SDG Solution Assessments von dem externen Datenanbieter ISS ESG.

In einem zweiten Schritt wurde der Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigung gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung auf Basis der verpflichtenden und den zwei von der Gesellschaft definierten optionalen PAI-Indikatoren im Sinne der Offenlegungs-Verordnung durchgeführt. Bei den PAI handelt es sich um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, die die Bereiche Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfall sowie Soziales und Beschäftigung abdecken. Um negative Auswirkungen auf die genannten Bereiche zu vermeiden, wurden Schwellwerte für einzelne PAI festgelegt, die durch Emittenten eingehalten werden mussten, damit deren Umsatzanteile als nachhaltig klassifiziert werden konnten. Darüber hinaus fanden umsatzbezogene

Ausschlüsse Anwendung. Die Ausschlüsse bezogen sich auf Investitionen in Emittenten, die einen Teil ihrer Umsätze in den Geschäftsfeldern Kohle, Rüstung oder Tabak generieren oder aber die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten missachteten. Die Gesellschaft hatte den optionalen PAI 4 „Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen“ für den Umweltbereich und den optionalen PAI 16 „Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung“ für den sozialen Bereich ausgewählt.

- - *Wie wurden die Indikatoren für nachhaltige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Berücksichtigung der verpflichtenden und optionalen PAI erfolgte anhand eines mehrstufigen Prozesses (siehe vorhergehender Abschnitt). Für den DNSH-Test basierend auf den PAI wurden von der Gesellschaft verschiedene Anforderungen definiert, um den Test zu bestehen oder nicht zu bestehen. Dabei wurde eine Unterscheidung zwischen den quantitativen (Festlegung von Schwellenwerten) und booleschen (Einstufung wahr/unwahr) PAI-Indikatoren vorgenommen.

Für die quantitativen PAI-Indikatoren wurde jeweils das 5 Prozent-Quantil als Schwelle definiert. Das bedeutet, dass 5 Prozent aller Emittenten eines Wirtschaftssektors aus dem ISS ESG-Universum schlechter im Sinne der Nachhaltigkeitswirkung sind als die gewählte Schwelle. Das ISS ESG-Universum beinhaltete mehr als 80.000 Unternehmens- und Staatsemitenten, wobei der Abdeckungsgrad je nach Art der Daten stark variierte. Fällt ein Emittent unter/über diese 5 Prozent-Schwelle, bestand dieser den DNSH-Test nicht und die entsprechenden Umsatzanteile wurden nicht den nachhaltigen Investitionen zugerechnet. Der DNSH-Test wurde auch nicht bestanden, wenn der Emittent die Ausprägung „wahr“ erhielt.

Darüber hinaus wurde das gesamte Portfolio nach Fokus PAI gesteuert. Bei der Auswahl der Emittenten erfolgte die Berücksichtigung der Fokus PAI einerseits durch Komplettausschlüsse oder Ausschlüsse auf Basis von Umsatzschwellen sowie einem dedizierten Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI.

Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden.

- - *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechten in Einklang? Nähere Angaben:*

Es wurde sichergestellt, dass die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang stehen. Die Prüfung basierte auf der Berücksichtigung des PAI 10 (Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen). Der PAI 10 überprüft Emittenten auf die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten, die Vermeidung von Diskriminierung am Arbeitsplatz, die Sicherstellung der Rechte von Gewerkschaften sowie Umweltthemen. Emittenten, welche den PAI 10 verletzen, wurden ausgeschlossen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft hat Fokus PAI festgelegt, die entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte berücksichtigt wurden. Darüber hinaus fand ein dedizierter Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI statt, nach denen der Fonds gesteuert wurde. Die Gesellschaft hat hierfür Kriterien festgelegt, bei deren Verletzung der Emittent aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen wurde. Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden. Die folgenden wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren standen dabei im Fokus:

- PAI 2: CO₂-Fußabdruck
- PAI 3: Treibhausgas (THG)-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird
- PAI 4: Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- PAI 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken
- PAI 10: Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- PAI 14: Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Emittenten, welche den PAI 7, PAI 10 oder PAI 14 verletzt haben, wurden ausgeschlossen. Bei den übrigen PAI wurde auf Ebene des Portfolios sichergestellt, dass vorgegebene Schwellenwerte nicht überschritten wurden. Entsprechend den SDGs erfolgte dies ebenfalls über die Steuerung der Gewichtung der nach den Ausschlüssen verbleibenden Emittenten.

Die Datenqualität und -verfügbarkeit der benötigten PAI-Daten auf Emittentenebene variierte von PAI zu PAI noch deutlich, so dass es zu unterschiedlich aussagekräftigen Werten kommen konnte.

Bei diesem Finanzprodukt wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) gemäß Artikel 7 Absatz 1 a der Offenlegungsverordnung als Teil der Anlagestrategie seit dem 1. August 2022 vollständig berücksichtigt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: **01.01.2025-31.12.2025**

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	Technologie	4,59	USA
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	Technologie	4,19	USA
Apple Inc. Registered Shares o.N.	Einzelhandel	3,90	USA
Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001	Technologie	3,61	USA
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	Finanzdienstleistungen	3,13	USA
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	Gesundheit	2,98	USA

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1	Kreditinstitute	2,97	USA
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10	Technologie	2,92	Taiwan
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	Finanzdienstleistungen	2,86	USA
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	Einzelhandel	2,72	USA
Arista Networks Inc. Registered Shares New o.N.	Technologie	2,25	USA
SPOTIFY TECHNOLOGY S.A. Actions Nom. EUR 1	Einzelhandel	1,84	Luxemburg
Caixabank S.A. Acciones Port. EO 1	Kreditinstitute	1,80	Spanien
Eaton Corporation PLC Registered Shares DL -,01	Industrieprodukte und Dienstleistungen	1,73	Irland
Marsh & McLennan Cos. Inc. Registered Shares DL 1	Assekuranz	1,66	USA

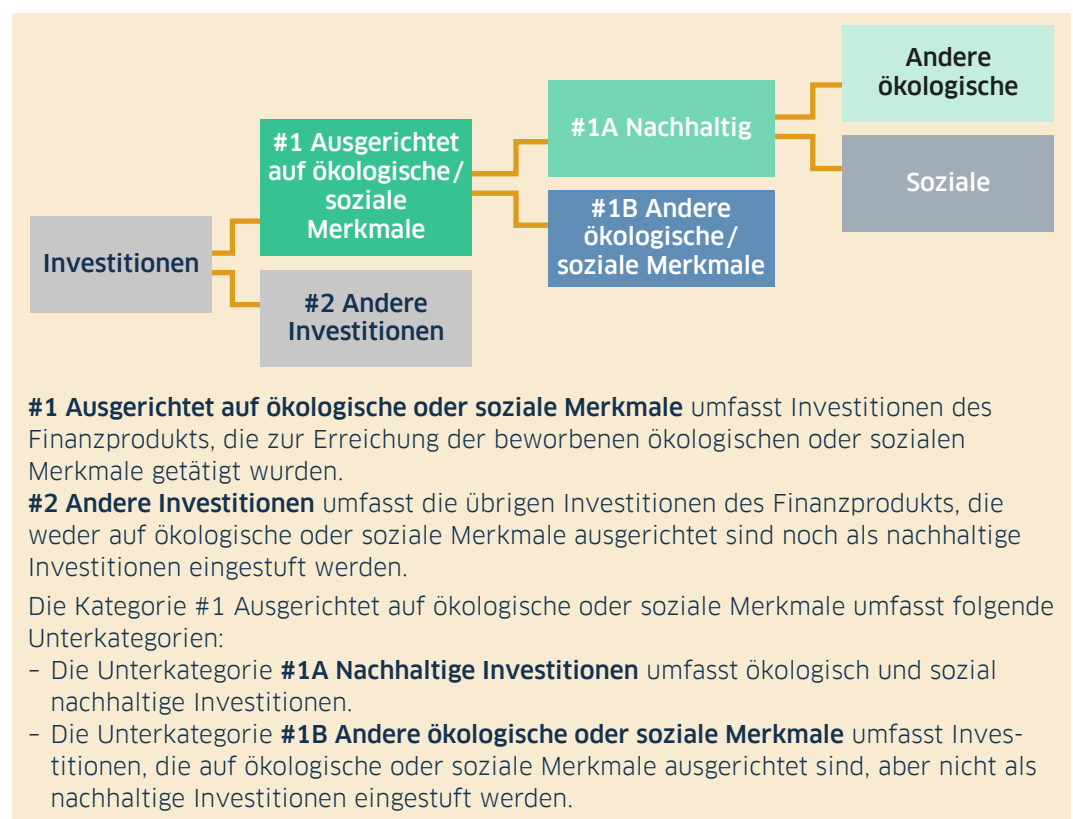


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der Investitionen, die in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten angelegt wurden, 99,18 % des Fondsvolumens (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

Auf die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen entfielen 11,72 % und auf die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale entfielen 87,46 % des Fondsvolumens.

Zu den „#2 anderen Investitionen“ zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Bei Vermögensgegenständen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind, ist eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich. In die „#2 anderen Investitionen“ konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der anderen Investitionen 0,82 %.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Das Finanzprodukt war insbesondere in den Sektor Technologie, in Kreditinstitute und den Einzelhandel investiert. Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 0,69 % der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilspektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf den Datenanbieter ISS ESG zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem Taxonomie-konforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Das Finanzprodukt berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU)

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftsaktivitäten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen waren, betrug im Berichtszeitraum 0,00 %. Eine Verpflichtung zur einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie war derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert ¹?**

- Ja:
 In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, betrug 0,00 %.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Fonds berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines der in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind, betrug 0 Prozent. Eine Verpflichtung zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie ist derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

Der Gesamtanteil des Finanzprodukts, der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, betrug 6,62 %.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Ein Vergleich des Anteils der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, mit dem Vorjahr ist aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Sozialziele des Finanzprodukts, betrug 5,30 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Zu den #2 Anderen Investitionen zählen alle Investitionen, die nicht zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmalen beitragen und nicht #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale zugeordnet werden können. Darunter zählen u.a.

- Derivate zur effizienten Portfoliosteuerung und zu Absicherungszwecken
- Barmittel zur Liquiditätssteuerung
- Investitionen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind und somit eine vollständige Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich ist
- Investitionen, die nicht unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden und unter anderem der Diversifikation des Portfolios dienen. Hierunter fallen auch indirekte Investitionen in Edelmetalle mittels Edelmetall-Zertifikaten. Diese werden nur von Partnern bezogen, die sich der Einhaltung des Responsible Gold Guidance und der Responsible Silver Guidance der London Bullion Market Association (LBMA) oder Responsible Sourcing Guidance der London Platinum and Palladium Market (LPPM) verpflichtet haben. Diese Richtlinie soll verhindern, dass Edelmetalle zu systematischen Menschenrechtsverletzungen, zu Konfliktfinanzierungen, zur Geldwäsche oder zur Terrorismusfinanzierung beiträgt.

In diese „anderen Investitionen“ kann zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wurde über die im Abschnitt Anlagestrategie genannten Nachhaltigkeitsindikatoren und der daraus resultierenden Nettoliste gemessen. So wurde im Rahmen der normbasierten Strategie über eine von der Gesellschaft definierte kritische Schwelle eine Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert („Bewertung“). Aus der Bewertung der ESG-Daten ergaben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren, wie z.B. Umsatzschwellen in kontroversen Geschäftsfeldern oder ein Mindestrating für gute Unternehmensführung („Messung“).

Diese Nachhaltigkeitsindikatoren wurden durch die Verwendung von einer sog. Nettoliste im Investmentprozess berücksichtigt. Der externe Datenanbieter erstellte hierzu regelmäßig ein Anlageuniversum (Nettoliste) mit Emittenten, die den Nachhaltigkeitsindikatoren entsprachen. Die Nettoliste wurde kontinuierlich im Rahmen des Portfolio- und Risikomanagements geprüft („Überwachung“).

LB≡BW Asset Management

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de